

Universitätsstadt Tübingen
Fachabteilung Schule und Sport
Heinrich Kallenberg, Telefon: 07071-204-1754
Gesch. Z.: 54/

Vorlage 13/2013
Datum 14.12.2012

Beschlussvorlage

zur Vorberatung im **Ausschuss für Soziales, Bildung, Jugend und Sport**

zur Behandlung im **Gemeinderat**

Betreff: **Anpassung Schulbezirke Südstadt**

Bezug: 12/2013

Anlagen: 1 Karte Schulbezirk Südstadt 1

Beschlussantrag:

Die Schulbezirke für die Grundschule am Hechinger Eck und die Grundschule an der Hügelstraße werden ab dem Schuljahr 2013/2014 entsprechend dem ~~beiliegenden~~ Schulbezirksplan in Anlage 1 neu festgelegt.

Ziel:

- Sicherstellung einer ausreichenden und möglichst wohnortnahen_Schulversorgung in der Südstadt
- Schülerstromlenkung
- Eine möglichst ausgeglichene Schulauslastung

Begründung:

1. Anlass

Die Französische Schule ist seit dem Schuljahr 2012/2013 eine Gemeinschaftsschule von

Klasse 1 bis 10. Entsprechend § 25 und § 76,2 des Schulgesetzes von Baden-Württemberg hat eine Gemeinschaftsschule keinen Schulbezirk. Die Schulbezirke in der Südstadt müssen deshalb neu aufgeteilt werden.

2. Sachstand

In den Monaten Oktober bis Dezember 2012 hat die Verwaltung gemeinsam mit den Schulen, Eltern, Schulverwaltung und Gemeinderäten einen intensiven Diskussionsprozess zur Schulraumversorgung in der Südstadt durchgeführt. Ziel war, die langfristige Schulraumversorgung auch unter Berücksichtigung eines voraussichtlich ab dem Schuljahr 2015/2016 neu hinzukommenden neunten Zuges in der Südstadt und der Neuordnung der Schulbezirke in der Südstadt zu organisieren.

Ein Ergebnis dieser intensiven Diskussion mit den Betroffenen in der Südstadt ist die Anpassung der Schulbezirke.

2.1 Grundschulbezirk

Entsprechend § 25 des Schulgesetzes von Baden-Württemberg hat jede Grundschule einen Schulbezirk mit Ausnahme von Grundschulen in privater Trägerschaft und Grundschulen im Verbund mit einer Gemeinschaftsschule. Kinder, die im Schulbezirk wohnen, besuchen die zugeordnete Grundschule. Der Schulbezirk soll sicherstellen, dass jeweils in zumutbarer Entfernung ausreichend Schulraum zur Verfügung steht und dient zum anderen der Überwachung der Schulpflicht.

2.2 Aufnahmekapazitäten der Französischen Schule

Die Französische Schule ist im Grundschulbereich dreizügig ausgelegt und kann bis zu 75 Kinder je Jahrgang aufnehmen. Die Französische Schule hatte in den letzten Jahren zwar einen Schulbezirk, mit ihrem Schulversuch der jahrgangsübergreifenden Lerngruppen bestand aber de facto die Möglichkeit, über Anträge auf Wechsel des Schulbezirks andere Schulen zu besuchen. Diesen Schulbezirkswechseln wurde vom Staatlichen Schulamt in der Regel stattgegeben. Die Verwaltung erwartet deshalb von der Aufgabe des Schulbezirks keine deutlichen Veränderungen der Schülerschaft.

In den zurückliegenden Jahren hat die Französische Schule ca. 30% der Kinder aus der Südstadt aufgenommen. Für die weitere Planung wird unterstellt, dass die Französische Schule auch in Zukunft als Grundschule im Verbund mit einer Gemeinschaftsschule so attraktiv für die Eltern aus der Südstadt sein wird, dass sich mindesten 30% der Kinder aus der Südstadt an der Französischen Schule anmelden werden. Diese 30% werden von der Gesamtschülerzahl in den Einzugsbereichen Hechinger Eck und Hügelschule rechnerisch abgezogen, so dass dann sicher gestellt ist, dass alle verbleibenden Schülerinnen und Schüler einen Platz an der Grundschule ihres Einzugsbereichs erhalten können.

2.3 Aufnahmekapazitäten der Grundschule am Hechinger Eck

Die Grundschule am Hechinger Eck hat in der Vergangenheit aus Raummangel fast ausschließlich Kinder aus dem eigenen Schulbezirk aufgenommen. Zum Schuljahr 2012/2013 musste die Schule einen vierten Zug (drei Züge am Standort Hechinger Eck, ein Zug an der Ludwig-Krapf-Schule) einrichten. Derzeit ist an beiden Standorten der Schule nur Schulraum für drei Grundschulzüge vorhanden. Bis zum Ausbau eines weiteren Grundschulzuges in der Südstadt sollte die Grundschule am Hechinger Eck möglichst die Dreizügigkeit nicht überschreiten und der Schulbezirk so geschnitten werden, dass die Schule ihre Dreizügigkeit

nicht überschreitet.

2.4 Aufnahmekapazitäten der Grundschule Hügelschule

Die Grundschule an der Hügelsstraße ist zweizügig ausgebaut. Aus dem eigenen Schulbezirk erreicht die Grundschule eine knappe Zweizügigkeit. 28 der insgesamt 51 eingeschulten Kinder kamen im Schuljahr 2012/2013 nicht aus dem Schulbezirk der Grundschule Hügelschule. 21 davon kamen aus dem Schulbezirk der Französischen Schule. Die Grundschule an der Hügelschule hat zumindest bis zum Ausbau des Bereiches Güterbahnhof noch Kapazitäten, um Schülerinnen und Schüler aus dem Bereich des bisherigen Schulbezirkes der Französischen Schule aufzunehmen. Sichere Übergänge über die Stuttgarter Straße bestehen im Bereich der Schweikhardtstraße, der Galgenbergstraße und dem Fußgängersteg Loretto.

2.5 Neuordnung der Schulbezirke

Bis zum Aufbau eines weiter Grundschulzuges im Bereich der heutigen Grundschule am Hechinger Eck wird der bisherige Grundschulbezirk der Französischen Schule der Grundschule an der Hügelschule zugeordnet.

Auf der Basis der aktuellen Schülerzahlenhochrechnung ergibt sich bei dieser Zuordnung für das Schuljahr 2014/2015 voraussichtlich folgende Schülerverteilung:

Schuljahr 2014/15	GS Hechinger Eck + Ludwig-Krapf-Schule	GS Hügelschule	Französische Schule
Anzahl Kinder	79	45	47 ohne Auswärtige
Anzahl Klassen/Klassengröße	3 / 26	2 / 23	3 / 16

In der Darstellung der Schulbezirke wird in der Schulbezirkkarte der Einzugsbereich der Französischen Schule als Wahlschule als Schraffierung für den ganzen Bereich der Südstadt sichtbar gemacht.

2.6 Anmeldeverfahren an den Südstadt-Grundschulen

Damit der Schulraum in der Südstadt ausreicht und eine gleichmäßige Auslastung der drei Schulen sichergestellt werden kann, bedarf es einer Schülerstromlenkung (vgl. hierzu Vorlage 12/2013).

Der offizielle Schulanmeldetermin für die Grundschulen in Tübingen ist der 15. März 2013. Der Anmeldetermin für die Französischen Schule als Wahlschule wird um eine Woche vorgezogen auf den 7./8.März 2013. Dort können die Südstadteltern ihre Kinder vorab anmelden. Die Französische Schule muss dann überprüfen, aus welchem Schulbezirk (Hechinger Eck oder Hügelschule) das Kind kommt und dann mit der Hügelschule und der Grundschule Hechinger Eck einen Datenabgleich durchführen. Diese Schulen müssen dann überprüfen, ob alle schulpflichtigen Kinder angemeldet sind.

Im Februar 2013 erhalten die Eltern der schulpflichtigen Kinder aller Südstadt-Grundschulen eine Information in dem auf die Schulanmeldetermine hingewiesen wird. Die Französische Schule wird als Wahlschule vorgestellt, die Südstadteltern können sich dort direkt anmelden.

Eine Zusage für die Aufnahme an einer der Grundschulen erfolgt erst nach der Schülerstromlenkung. Ein Termin zwischen den betroffenen Schulen, der Staatlichen

Schulverwaltung und der Stadt zur Schülerstromlenkung wird von der Stadt koordiniert.

3. **Vorschlag der Verwaltung**

siehe Beschlussantrag

4. **Lösungsvarianten**

Im Gespräch mit den Schulen war auch der Vorschlag, die gesamte Südstadt als einen Schulbezirk festzulegen und damit den Eltern frei zu stellen, welche Südstadtschule ihr Kind besuchen soll. Eine solche Regelung wäre allerdings nicht vom Schulgesetz gedeckt. Genauso wenig kann für die Französische Schule ein Schulbezirk gebildet werden.

5. **Finanzielle Auswirkung**

- keine -

6. **Anlagen**

Karte Schulbezirke Südstadt

